



Landeshauptmann  
**DR. ERWIN PRÖLL**

ST. PÖLTEN, AM 9. Jänner 2004  
3109 St. Pölten, Landhausplatz 1  
TELEFON 02742/9005/1200112001  
TELEFAX 02742/9005/15480

LH-L-64/019-2003

Herrn  
Präsidenten des NÖ Landtages  
Mag. Edmund Freibauer

**Landtag von Niederösterreich**  
Landtagsdirektion  
Eing.: 09.01.2004  
zu Ltg.-**137/A-4/28-2003**  
~~— Ausschuss~~

Sehr geehrter Herr Präsident!

Lieber Freund!

Zur Anfrage der Abgeordneten Dr. Krismer, Ltg.-137/A-4/28-2003, betreffend protokollarische Hierarchie bei offiziellen Feiern, Veranstaltungen und Anlässen im Bundesland NÖ.

Das Protokoll des Landes Niederösterreich ist mit allen, sich aus der Wahrnehmung der Angelegenheiten der Repräsentation des Landes Niederösterreich ergebenden Aufgaben beschäftigt. Durch die Wahrnehmung der Gastgeberrolle des Landes Niederösterreich ist es auch Ziel der Stabstelle Protokoll, diese Rolle in hoher Qualität umzusetzen und dadurch den Gästen und Partnern des Landes Niederösterreich Wertschätzung zu vermitteln.

Es gibt keine durch Normen geregelte offizielle Rangordnung.

Das „heutige Protokoll“ ist das Ergebnis einer historischen Entwicklung, das weitest gehendst aus Höflichkeitsregeln und praktischen Überlegungen entstanden ist. Vorgaben des Protokolls ergeben sich aus historischen Wurzeln, kulturellen Überlieferungen und internationalen sowie nationalen Usancen (Gewohnheiten), die im Einzelfall durchaus regional und thematisch unterschiedlich angewendet werden.



In Angelegenheiten des Protokolls gibt es, auch bei grundsätzlich anerkannten Regeln, manchmal Unterschiede und wird sie wahrscheinlich auch immer geben. Bei Zusammentreffen verschiedener Ansichten wird dann im Einzelfall jeweils eine Lösung zu suchen sein. Protokoll und sonstiges Zeremoniell muss den jeweiligen Umständen angepasst werden und darf nicht erstarren, wenn es seinen Zweck erfüllen soll. Wichtig ist ein Gefühl dafür zu entwickeln, was für das Land bzw. für die Veranstaltung und die spezielle Situation passend ist.

Für jede Veranstaltung wird aufgrund der Anmeldung der Gäste eine Rangreihenfolge und eine sich daraus ergebende Sitzordnung bzw. Begrüßungsreihenfolge erstellt. Um einer hohen Qualität der Gastgeberrolle gerecht zu werden, ist man daher auf die Zuverlässigkeit sowie Eigenverantwortung jedes Gastes angewiesen.

Mit besten Grüßen

Dr. Pröll e.h.